

Umwelt

Der Gemeinderat verpflichtet sich Umweltanliegen zu fördern. Der Gemeinderat hat Legislaturziele definiert. Zu allen Zielen hat der Gemeinderat Massnahmen definiert, die die Umsetzung konkretisieren.

Das Energiekonzept [pdf, 3.5 MB] der Gemeinde definiert neun konkrete Massnahmen [pdf, 166 KB]. Diese reichen von Wärmenetzen über Gebäudesanierungen bis zu nachhaltiger Mobilität. Das Konzept gibt den Weg vor zur vollständig erneuerbaren Wärmeversorgung bis 2050 und weitgehend erneuerbaren Stromproduktion bis 2030.

Das Jahresmonitoring 2024 [pdf, 3.6 MB] der Energieagentur St.Gallen bestätigt, dass Diepoldsau in zentralen Bereichen der Energiewende über dem Schweizer Durchschnitt liegt. Die Photovoltaik-Leistung pro Einwohner ist hoch. Ein Drittel der Heizsysteme nutzt bereits erneuerbare Energien und gleichzeitig ist der Stromverbrauch pro Kopf deutlich tiefer als im Schweizer Mittel. Trotzdem hat die Gemeinde noch Potential beim Ausbau von Solaranlagen, beim Ersetzen fossiler Heizungen sowie in der nachhaltigen Mobilität.

